

Große Unterschiede bei Schulfinanzierung

Wiesbaden. Zwischen den Bundesländern gibt es erhebliche Unterschiede bei der Schulfinanzierung, wie aus Zahlen des Statistischen Bundesamts vom Donnerstag hervorgeht. Mit 9.200 Euro und 9.000 Euro pro Schüler lagen die Ausgaben 2016 in Berlin und Hamburg am höchsten, mit 6.200 Euro und 6.300 Euro in Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein am niedrigsten. Die verschiedene Ausgabenhöhe erkläre sich durch Unterschiede in der Schulstruktur, im Unterrichtsangebot etwa durch Ganztagsbetreuung, im Verhältnis von Schülern zu Lehrern, in der Besoldungsstruktur oder im Gebäudemanagement. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/349656.große-unterschiede-bei-schulfinanzierung.html>